# Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 2837

[CMD-A III] Franz Unterkircher: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1451 bis 1500. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 3). Wien 1974, 46.



**Cod. 2823** (Urach ?), 1463

**Weltchronik** (deutsch).

Papier, 412ff., 288×207, Schriftspiegel 196×131, 27—28 Zeilen. — Zahlreiche kolorierte Federzeichnungen, Initialen. — Originaleinband, Schließen entfernt.

DATIERUNG: *B. 14 Deo gratias. 63. S.* (fol. 412v). — Die gleiche Hand wie Cod. 2796 und 3049, Gabriel Sattler aus Pfullendorf. — Auf fol. 417v Berechnung der Herstellungskosten: *Item der sextern sind XXXV geburt sich im zu lonen von den XXX von einem Vβ tut V gulden Xβ. Item so wieder des Bappries* (!) *VIII büch eins fur X dn tut XIIIIβ. Item dem Mauler zu vrach von den figuren zu malen der da ist CXVI von einer Iβ ℔ tut V lb XVIβ. Item einem zu vrach genanten Renbold danan ynzubinden XVIβ. Item hans philipsen dem kramer vmb das Rot losch daruber zu ziehend XIIII dn. Summa X gulden XVIIIβ IIII ℔. Item dem Steffan sesselschriber von den Buchstaben vnd anderen* (?) *das er In dem buch gemacht hat XIIIIβ. Summa XI gulden IIIIβ IIII ℔.*

VORBESITZER: Bibliothek Zimmern. — Später Ambras.

LITERATUR: Modern, S. 32—33. — Inventar I, 86. — Menhardt I, 389. — Asher.

Abb. 237, 238

**Cod. 2828** (Brünn ?), 4. September 1464

**NIKOLAUS VON DINKELSBÜHEL** und **THOMAS PEUNTNER: Kleinere Werke** (deutsch).

Papier, 94ff., 290×220, Schriftspiegel 205×146, 2 Spalten zu 46 Zeilen. — Initialbilder, Initialen, zum Teil Federzeichnungen. — Originaleinband mit Blindstempeln und Streicheisenlinien, Beschläge und Schließen entfernt.

DATIERUNG, SCHREIBERNAME, VORBESITZER: *Explicit libellus iste feria tertia ante nativitatem beatae Marie Virginis Anno domini M°CCCC°LXIIII. Iste libellus est domus ordinis carthusiensium prope brunnam in campo regio Frater Mathias conuersus de Judenburga* (fol. 92v).

LITERATUR: Inventar I, 86. — Menhardt I, 393. — Mazal, Europäische Einbandkunst. Nr. 45.

Abb. 262

**Cod. 2837** 1476
1487

**Sammelhandschrift** mit liturgischen und aszetischen Texten (deutsch).

Papier, 205ff., 315×215, Schriftspiegel und Zeilenzahl unterschiedlich, mehrere Schreiber. — Kalligraphische Verzierungen. — Originaleinband mit Blindstempeln und Streicheisenlinien, Schließen entfernt.

fol. 147r—150r: **Regel der Klausner.** — Schriftspiegel 235×150, 2 Spalten zu 38 Zeilen.

DATIERUNG, SCHREIBERNAME: *Michahel geps priester notarius 1476 publicus* (fol. 150r).

fol. 151r—240v: **Leben des hl. Ludwig von Toulouse** (deutsch). — Schriftspiegel 230×148, 2 Spalten zu 37—40 Zeilen. — 2 Hände, Schriftwechsel in der 2. Spalte von fol. 163r.

# Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 2837

[CMD-A III] Franz Unterkircher: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1451 bis 1500. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 3). Wien 1974, 47.



DATIERUNG, SCHREIBERNAME: *Dem Schriber werd ze lon*
*Im himelrich ain kron*
*Diß geschrift hat vollendt*
*Jörg wittlinger mit siner hend*
*In der zit das ist war*
*Do man zalt 1487 Jar.* (fol. 204v)

VORBESITZER: *Das buch gehortt denn Schwöstern Im talbach* (Innenseite des Vorderdeckels).

LITERATUR: Inventar I, 86. — Menhardt I, 404.

Abb. 424, 542

**Cod. 2838** Konstanz (?), 20. Dezember 1476

**OTTO VON DIEMERINGEN: John Mandevilles Reise ins hl. Land. — Vom Antichrist** (deutsch).

Papier, III, 178ff., 317×217, Schriftspiegel 216×135, 2 Spalten zu 28 Zeilen. — Initialen, kolorierte Federzeichnungen. — Originaleinband mit kaum mehr sichtbaren Streicheisenlinien, Schließe entfernt.

DATIERUNG, LOKALISIERUNG (?), SCHREIBERNAME: *Von mir Hannsen Minner geschriben von Costencz als man zalt tusent vier hundert vnd Im Sechs vnd subenczigisten Jar vff sant Thomas äbent* (fol. 178v).

VORBESITZER: Bibliothek Zimmern. — Später Ambras.

LITERATUR: Inventar I, 86. — Menhardt I, 406.

Abb. 425

**Cod. 2839** 7. August 1471

**Predigten** für das ganze Kirchenjahr, im Anhang **Legenden** (deutsch).

Papier, III, 271ff., 310×210, von fol. 1r—106v Schriftspiegel 225×130/135, 35 Zeilen, von fol. 107r bis Ende Schriftspiegel 215/220×150/155, 36—37 Zeilen. — Originaleinband mit Blindstempeln und Streicheisenlinien, Beschläge und Schließen entfernt.

DATIERUNG: *Explicit in die auffre martiris Anno Domini M°CCCC°LXXI Jaur* (fol. 255r).

VORBESITZER: *Das bûch gehördt den schwösteren Im talbach* (fol. IIIv). — *1683 Gottshaus Thalbach* (fol. 1r, darunter: *1727*).

LITERATUR: Menhardt I, 407—408.

Abb. 376

**Cod. 2848** 1. Juni 1469

**HEINRICH TEICHNER: Gedichte** (deutsch).

Papier, IV, 300ff., 249×215, Schriftspiegel 215×160, 35—37 Zeilen. — Rote Originalfoliierung mit Buchstaben und Ziffern. — Originaleinband mit kaum sichtbaren Blindstempeln und Streicheisenlinien, Beschläge und Schließen entfernt.

DATIERUNG: *Anno domini 1469 circa corporis christi* (fol. 1r).

VORBESITZER: *Sum Amandi Gartner . . . Dono Adolphi Gölij 1621* (fol. Iv). — Dorotheerkloster in Wien (Standnummer auf dem Rücken).

LITERATUR: Menhardt I, 421. — H. Niewöhner, Die Gedichte Heinrichs des Teichners. Bd. 1. S. LXXXI—LXXXIV. Berlin 1953 (= Deutsche Texte des Mittelalters Bd. XLIV).

Abb. 348

# Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 2837

[CMD-A III] Franz Unterkircher: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1451 bis 1500. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 3). Wien 1974, Abb. 424.

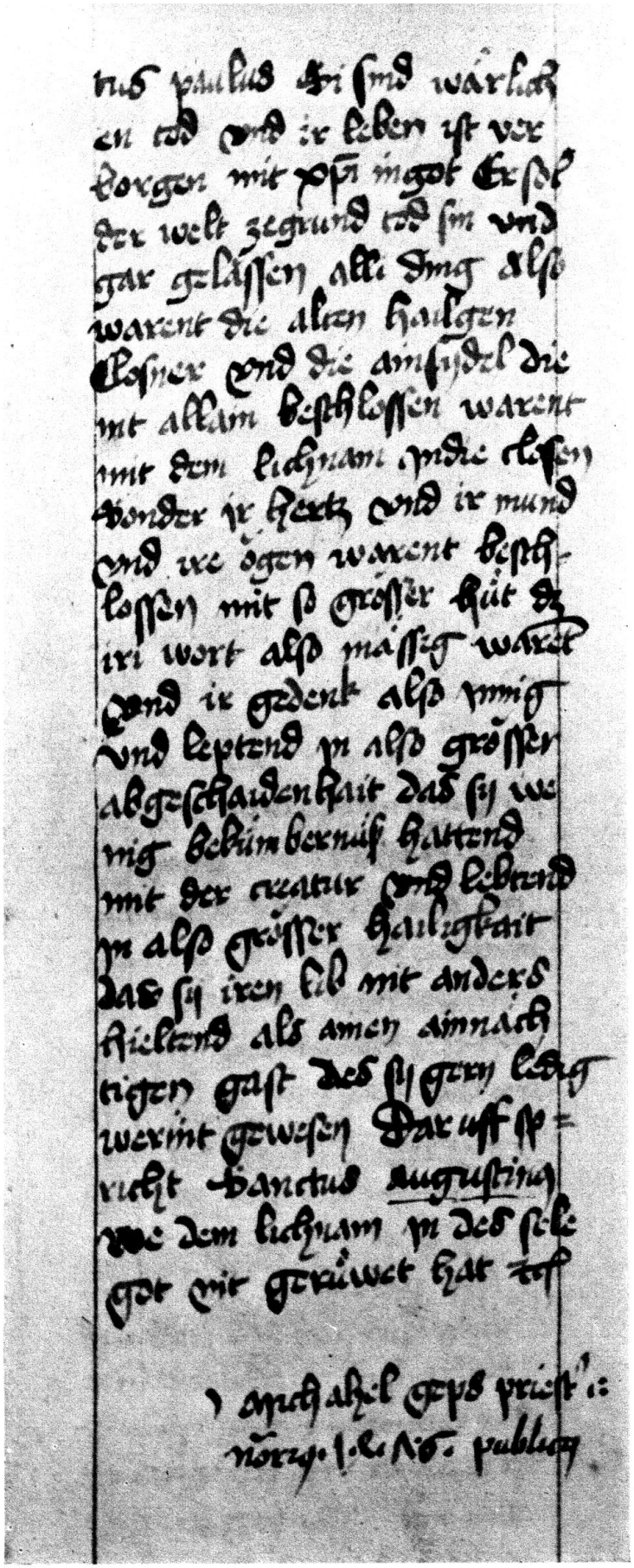

**Abb. 424** Cod. 2837, fol. 150r 1476

# Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 2837

[CMD-A III] Franz Unterkircher: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1451 bis 1500. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 3). Wien 1974, Abb. 542.

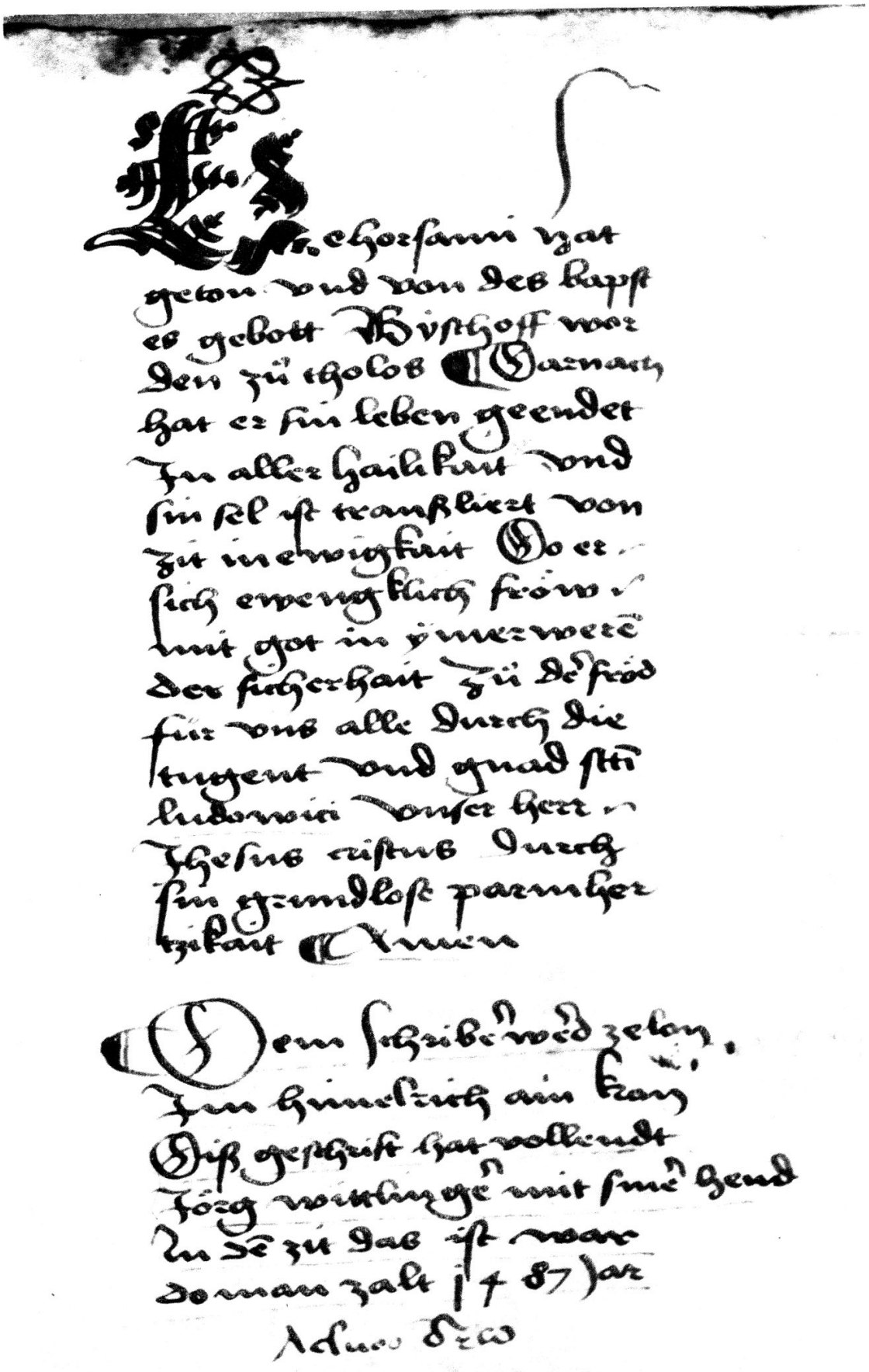

Abb. 542 Cod. 2837, fol. 204v 1487

# Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 2837

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at - Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken
Permalink: manuscripta.at/?ID=6426